

Regierungsratsbeschluss

vom 22. Dezember 2015

Nr. 2015/2178

**Verein Jugendparlament Kanton Solothurn (JupaSO), 4500 Solothurn
Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Pilotprojekt „kantonales Jugendparlament“ für
die Jahre 2016 - 2019**

1. Ausgangslage

Mit RRB Nr. 2014/440 vom 4. März 2014 hielt der Regierungsrat in Beantwortung einer Interpellation fest, dass er der Schaffung eines institutionalisierten kantonalen Jugendparlamentes positiv gegenüberstehe, da die politische Partizipation junger Menschen einem wichtigen gesellschaftlichen Bedürfnis entspreche. Ein solches Jugendparlament biete eine gute Grundlage für die politische und gesellschaftliche Zusammenarbeit zwischen den Generationen. Dabei gab der Regierungsrat der öffentlich-rechtlichen institutionalisierten Form den Vorzug. Mit dieser könnten die politischen Rechte und Möglichkeiten des Jugendparlamentes transparent und verbindlicher festgelegt werden.

Im Anschluss an den Jugendpolititag im November 2013 hat eine Gruppe von Solothurner Jugendlichen den Verein Jugendparlament Kanton Solothurn (JupaSO) gegründet. Der Verein wird beim Aufbau eines kantonalen Jugendparlamentes von der Fachstelle Kinder- und Jugendförderung Kanton Solothurn unterstützt. Nun will der Verein JupaSO ein Pilotprojekt über ein Jugendparlament starten, damit Erfahrungen zwecks Einrichtung eines ständigen Jugendparlamentes gesammelt werden können. Der Verein hat dafür ein Konzept erarbeitet und beantragt zur Umsetzung Mittel aus dem Lotteriefonds.

2. Erwägungen

2.1 Verein Jugendparlament Kanton Solothurn (JupaSO)

Gemäss den Vereinsstatuten bietet der Verein politisch interessierten Jugendlichen eine Plattform zur Meinungsbildung, -diskussion und -äusserung. Der Verein verfolgt zudem das Ziel, ein institutionalisiertes Jugendparlament im Kanton Solothurn zu konstituieren. Als Aktivmitglied mit Stimmberechtigung ist gemäss den Vereinsstatuten jede natürliche Person im Alter zwischen 12 und 25 Jahren vorgesehen, die ein Interesse am Vereinszweck und Wohnsitz im Kanton Solothurn hat. Der Verein JupaSO ist gemäss dem „Konzept Pilotprojekt Jugendparlament“ vom 28. August 2015 seit Februar 2014 Mitglied beim Dachverband der Schweizer Jugendparlamente DSJ.

2.2 Pilotprojekt 2016 - 2019

Ziel eines Jugendparlamentes ist es, Jugendliche in die Politik einzubinden und sie dazu zu bewegen, sich zu engagieren, aktiv die Gesellschaft mitzugestalten und Verantwortung zu entwickeln. Das Jugendparlament soll politisches Sprachrohr für die Anliegen der Jugendlichen sein, eine Plattform für engagierte Jugendliche bieten, die Initiative der Jugendlichen fördern und die politische Bildung stärken.

Das übergeordnete Ziel des von JupaSO entwickelten Pilotprojektes ist es, einen geeigneten Rahmen für ein institutionalisiertes kantonales Jugendparlament zu finden und die Aktivitäten dieses Jugendparlamentes zu verankern. Während der Dauer des Pilotprojektes soll entsprechend geprüft werden, welche rechtlichen Grundlagen für ein Jugendparlament geschaffen werden müssten.

Über die Erfahrungen, den Fortschritt des Projektes und den Grad der Zielerreichung ist in regelmässigen Abständen gegenüber dem Amt für soziale Sicherheit (ASO) Bericht zu erstatten. Mit Abschluss der Pilotphase ist ein Bericht über die ganze Laufzeit einzureichen, der insbesondere darstellt, welche Rahmenbedingungen, organisatorischen Voraussetzungen und Gesetzesgrundlagen für die Einführung eines ständigen Jugendparlamentes benötigt werden, wieviel dieses kostet und wie die Finanzierung sichergestellt werden soll.

Während der Dauer des Pilotprojektes stehen den Mitgliedern des Vereins JupaSO nur diejenigen politischen Rechte als Handlungsinstrumente zur Verfügung, die allen Bewohnerinnen und Bewohnern des Kantons Solothurns zur Verfügung stehen. Dazu zählen das Petitionsrecht nach Art. 26 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (KV; BGS 111.1), die Initiative gemäss Art. 29 KV, die Volksmotion gemäss Art. 34 KV sowie das Abgeben von schriftlichen Stellungnahmen im Rahmen von Vernehmlassungsverfahren.

2.3 Finanzierung des Pilotprojektes aus dem Lotteriefonds

Mit Gesuch vom 28. August 2015 beantragt der Verein JupaSO, dass das Pilotprojekt durch den Lotteriefonds unterstützt wird. Der Finanzbedarf (Deckungslücke) beträgt gemäss beigelegtem Budget für die dreieinhalbjährige Dauer des Pilotprojektes insgesamt Fr. 86'500.--. Es wird dabei ausgewiesen, dass die Vereinsmitglieder während der Dauer des Pilotprojektes mindestens 4100 Arbeitsstunden ehrenamtliche Eigenleistungen erbringen.

3. **Beschluss**

- 3.1 Dem Verein Jugendparlament Kanton Solothurn (JupaSO) wird für das Pilotprojekt „kantonales Jugendparlament“ für die Jahre 2016 bis 2019 ein Betrag von maximal Fr. 86'500.-- aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 3.2 Die Beitragszusicherung aus dem Lotteriefonds ist auf fünf Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist automatisch.
- 3.3 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotteriefonds des Kantons Solothurn handelt.
- 3.4 Die Abteilung Lotteriefonds ist ermächtigt, den Beitrag zulasten des Kontos 2090017 „Lotteriefonds“ wie folgt anzuweisen:
 - 3.4.1 Die 1. Tranche à Fr. 25'000.-- im Januar 2016 nach Erhalt einer Rechnung mit Einzahlungsschein auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit, Fachstelle Familie und Generationen;
 - 3.4.2 Die 2. Tranche à Fr. 22'000.-- im April 2017 nach Erhalt eines Zwischenberichtes inkl. Zwischenevaluation zur Zielerreichung sowie einer Abrechnung per 31. Dezember 2016 und eines Einzahlungsscheines auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit, Fachstelle Familie und Generationen;

- 3.4.3 Die 3. Tranche à Fr. 22'000.-- im April 2018 nach Erhalt eines Zwischenberichtes inkl. Zwischenevaluation zur Zielerreichung sowie einer Abrechnung per 31. Dezember 2017 und eines Einzahlungsscheines auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit, Fachstelle Familie und Generationen;
- 3.4.4 Die 4. Tranche à max. Fr. 17'500.-- im Dezember 2019 nach Erhalt eines Schlussberichtes mit Evaluation zur Zielerreichung, einer Analyse mit Empfehlung zum weiteren Vorgehen und einer Schlussabrechnung mit Einzahlungsschein auf Antrag des Amtes für soziale Sicherheit, Fachstelle Familie und Generationen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Amt für soziale Sicherheit (10); Abtl. LSO (5), Abtl. SLE (4), BOR (2015-077)

Verein Jugendparlament Kanton Solothurn (JupaSO); elektronischer Versand durch ASO/SFG

Fachstelle Kinder- und Jugendförderung Kanton Solothurn; Email-Versand durch ASO/SFG

Dachverband Kinder- und Jugendarbeit Kanton Solothurn, Matthias Weber, Präsident; Email-Versand durch ASO/SFG

Mitglieder und Kontaktpersonen der Fachkommission Familie, Kind, Jugend; Email-Versand durch ASO/SFG

Ratsleitung

Aktuariat SOGEKO

Medien (JAE)